

Tulpenweg



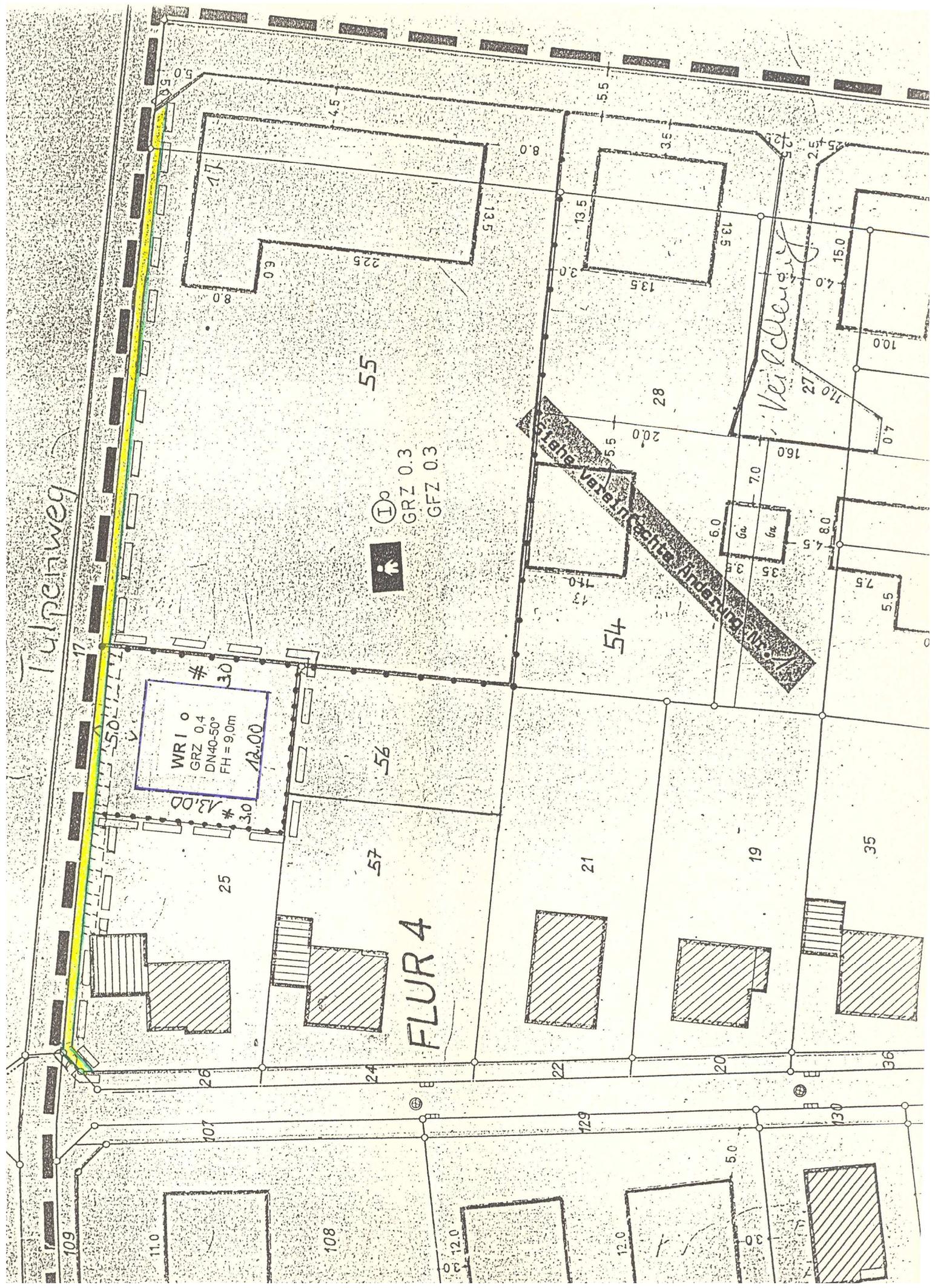
GRZ 0.3  
GFZ 0.3



*Stehende Voreinfache Absperrung*

*Verkleinerung*

FLUR 4



# DRITTE VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NETTESHEIM-BUTZHEIM NR. 1 "Johann-Päffgen-Straße" für einen Bereich am Tulpenweg

Rechtsgrundlagen jeweils in der beim Satzungsbeschluss gültigen Fassung: Baugesetzbuch (BauGB) vom 08. Dez. 1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch das Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466).  
Maßnahmengesetz zum Baugesetzbuch (BauGB-MaßnahmenG) vom 28. April 1993 (BGBl. I S. 622)  
Bauordnungsverordnung (BauNVO) vom 23. Jan. 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466).  
Planzeichenverordnung (PlanzV 90) vom 18. Dez. 1990 (BGBl. I 1991 S. 58).  
Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 13. 7. 94 (GV NW S. 666/SGV NW 2023).  
Bauordnung Nordrhein-Westfalen (BauO NW) vom 26. Juni 1984 GV. NW. S. 419.

DURCH DIESE 3. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES WERDEN DIE BISHERIGEN FESTSETZUNGEN IM GELTUNGSBEREICH DER ÄNDERUNG ERSETZT.

ZU DIESEM PLAN GEHÖRT EINE BEGRÜNDUNG!

MASSTAB 1 : 500 **A. AUSFERTIGUNG**

## ZEICHENERKLÄRUNG:

### Art der baulichen Nutzung:

WR Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)

### Maß der baulichen Nutzung:

I Zahl der Vollgeschosse

GRZ 0,4 Grundflächenzahl (GRZ)

FH 9,00m max. Firsthöhe

### Bauweise, Baugrenzen:

o Offene Bauweise

— Baugrenze

### Verkehrsflächen:

▭ Straßenverkehrsfläche

— Straßenbegrenzungslinie

### Sonstige Festsetzungen:

▨ Grenze des räumlichen Geltungsbereiches dieser Änderung

▭ Flächen für Aufschüttungen, soweit sie zur Herstellung des Straßenbaukörpers erforderlich sind

—●—●—● Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

### Örtliche Bauvorschriften (§ 81 BauONW):

40-50° zulässige Dachneigung (DN)

SD nur Satteldächer zulässig

### TEXTLICHE FESTSETZUNGEN:

#### Höhenlage (§ 9 Abs. 2 BauGB)

Die Firsthöhe darf, bezogen auf den höchsten Punkt der angrenzenden Verkehrsfläche, 9,00m nicht überschreiten.

#### Nebenanlagen (§ 14 BauNVO)

Außerhalb der Baugrenzen (überbaubare Flächen) sind Nebenanlagen als Gebäude nur bis 30 cbm insgesamt je Grundstück zulässig.

#### Garagen (§ 12 BauNVO)

Garagen müssen mit ihrer Einfahrtseite einen Abstand von mindestens 5 m bis zur Straßenbegrenzungslinie einhalten.

WR I o

GRZ 0,4

DN40-50°

FH = 9,0m

WR I o

GRZ 0,4

DN40-50°

FH = 9,0m

DER RAT DER GEMEINDE ROMMERSKIRCHEN HAT IN SEINER SITZUNG AM 10.12.96 GEMÄSS § 13 DES BAUGESETZBUCHES (BauGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 8.12.1986 (BGBl. I. S. 2253) IN VERBINDUNG MIT § 2 (7) MASSNAHMENGESETZ ZUM BAUGESETZBUCH VOM 28.04.1993 (BGBl. I. S. 622) DIESE VEREINFACHTE ÄNDERUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN:

ROMMERSKIRCHEN, DEN 13.02.1997  
DER BÜRGERMEISTER

*Y. J. Wolter*  
(Wolter)



DIESE VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NETTESHEIM-BUTZHEIM Nr. 1 "JOHANN-PÄFFGENSTRASSE" WURDE AM 21.02.1997 GEMÄSS § 12 BAUGESETZBUCH (BauGB) ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

ROMMERSKIRCHEN, DEN 24.02.1997  
DER GEMEINDEDIREKTOR

*[Handwritten signature]*

(Emunds)